

Datenschutzerklärung gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

In Übereinstimmung mit Art. 13 DSGVO informieren wir Sie nachstehend umfassend über Zweck und Umfang der Erhebung, Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns sowie über die Ihnen gemäß Datenschutzgesetzgebung zustehenden Rechte.

Hinweis: Für die Erhebung personenbezogener Daten über die Internetseite von IR Language Services gilt eine gesonderte Datenschutzerklärung (<http://www.ir-language-services.de/deutsch/kontakt.html>).

I. Verantwortliche Stelle und Datenschutzbeauftragter

IR Language Services ist ein Einzelunternehmen, das keine fest angestellten Mitarbeiter beschäftigt. Daher ist die Bestellung eines eigenen Datenschutzbeauftragten nicht notwendig. Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Sinne der DSGVO und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) ist die Inhaberin von IR Language Services:

Isabella Reindl
Hennenberg 14
92334 Berching (Deutschland)
E-Mail: isabellareindl@gmail.com

Sämtliche Anfragen zum Thema Datenschutz sind schriftlich an die vorgenannte Postanschrift oder E-Mail-Adresse zu richten. Dies kann formlos erfolgen.

II. Rechtsgrundlagen und Zwecke der Datenverarbeitung

IR Language Services verarbeitet personenbezogene Daten in Übereinstimmung mit den anwendbaren Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten, insbesondere der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 4 Abs. 2 DSGVO) erfolgt zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (z.B. zur Erstellung von Angeboten) und zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (z.B. zur Erbringung unserer Dienstleistungen oder zur Zahlungsabwicklung) (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO).

– 2 –

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen hinaus zur Wahrung unserer berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO).

Sofern Sie uns Ihre Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO), ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden; durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Absatz 3 DSGVO).

Ihre personenbezogenen Daten werden des Weiteren verarbeitet, wenn eine gesetzliche Verpflichtung zur Verarbeitung (z.B. aufgrund steuerrechtlicher Vorgaben) besteht (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO).

III. Herkunft der Daten / Datenkategorien

Ihre personenbezogenen Daten erhalten wir grundsätzlich im Rahmen der Aufnahme von Geschäftsbeziehungen oder der laufenden Geschäftsbeziehung von Ihnen selbst. Diese Angaben sind für die Begründung, Durchführung und Beendigung eines Vertragsverhältnisses und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen und gesetzlichen Pflichten unerlässlich. Ohne Bereitstellung dieser Daten ist eine Vertragserfüllung nicht möglich.

Ausnahmsweise werden in bestimmten Konstellationen Ihre personenbezogenen Daten auch bei anderen Stellen erhoben. Dazu gehören anlassbezogene Abfragen relevanter Informationen bei Auskunftsteilen, insbesondere zu Bonität und Kreditverhalten.

Personenbezogene Daten werden grundsätzlich nur in dem Umfang erhoben, verarbeitet und gespeichert, welcher für die Erbringung der Leistungen von IR Language Services erforderlich ist. Dies umfasst folgende Datenarten:

– 3 –

1. Bei Geschäftskunden:

- Stammdaten (z.B. Anreden, Vor-/Nachnamen und etwaige Namenszusätze der aktuellen und ggf. bisherigen Ansprechpartner)
- Kontaktdaten (Firmenname und Geschäftsanschrift des Kunden, geschäftliche Telefonnummer mit Durchwahl, ggf. geschäftliche Mobiltelefonnummer, geschäftliche E-Mail-Adresse)
- Berufsbezogene Daten (z.B. Funktion im Unternehmen, Abteilung)

2. Bei Privatkunden:

- Stammdaten (Anrede, Vor-/Nachname und etwaige Namenszusätze)
- Kontaktdaten (z.B. Privatanschrift, Festnetztelefonnummer, Mobiltelefonnummer, E-Mail-Adresse)
- Ggf. Informationen zu Bonität und Kreditverhalten

3. Auftragsimmanente Daten:

- Personenbezogene Daten unterschiedlicher Art, welche u.U. in den vom Kunden zur Auftragsbearbeitung überlassenen Unterlagen (zu übersetzende Dokumente, Referenzmaterialien) enthalten sind.

IV. Speicherdauer der Daten und Aufbewahrungsfristen

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was auch die Anbahnung und Beendigung eines Vertrages umfasst (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO).

Eine Vorhaltung der Daten über das Bestehen des Vertragsverhältnisses hinaus erfolgt nur in den Fällen, in denen wir hierzu berechtigt oder gesetzlich verpflichtet (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO) sind.

Eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist für Geschäftsunterlagen von bis zu zehn Jahren ergibt sich beispielsweise aus § 147 der Abgabenordnung (AO).

– 4 –

Schließlich sind für die Aufbewahrungsdauer auch die gesetzlichen Verjährungsfristen zu beachten, welche zum Beispiel nach §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

Sobald die Aufbewahrung Ihrer persönlichen Daten für die vorgenannten Zwecke nicht mehr erforderlich ist bzw. Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben, werden sie durch uns gelöscht. Sollte nach einer Anfrage eines potentiellen Kunden kein Auftrag zustande kommen, werden die vom Anfragenden übermittelten persönlichen Daten nach einer angemessenen Frist gelöscht.

V. Datenempfänger / Kategorien von Datenempfängern

In der Regel werden von Ihnen mitgeteilte personenbezogene Daten nur durch IR Language Services verarbeitet.

Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nur statt, soweit dies zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen erforderlich ist. In gesetzlich vorgesehenen Fällen erfolgt ggf. auch eine Datenweitergabe an bestimmte öffentliche Stellen, wie z.B. Finanzbehörden, Zollbehörden oder Strafverfolgungsbehörden.

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums / EWR) findet nur statt, soweit dies zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen erforderlich bzw. gesetzlich vorgeschrieben ist, oder falls Sie uns dazu Ihre Einwilligung erteilt haben.

VI. Ihre Rechte als betroffene Person

Gemäß DSGVO stehen Ihnen als betroffene Person verschiedene Rechte zu. Im Wesentlichen sind dies:

1. Recht auf Auskunft

Gemäß Art. 15 DSGVO können Sie Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Bitte beachten Sie, dass Ihr Auskunftsrecht unter bestimmten Umständen aufgrund anderer anwendbarer gesetzlicher Vorschriften eingeschränkt sein kann (z.B. § 34 BDSG).

– 5 –

2. Recht auf Berichtigung der Daten

Gemäß Art. 16 DSGVO können Sie eine Berichtigung der Sie betreffenden Angaben verlangen, falls diese nicht (mehr) zutreffend sind. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.

3. Recht auf Löschung der Daten

Gemäß Art. 17 DSGVO können Sie unter bestimmten Bedingungen die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Ihr Anspruch auf Löschung hängt unter anderem davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von uns insbesondere zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen noch benötigt werden.

4. Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung

Gemäß Art. 18 DSGVO haben Sie das Recht, unter bestimmten Voraussetzungen eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen.

5. Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung

Gemäß Art. 21 DSGVO haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, welche aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO und Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO erfolgt, zu widersprechen.

6. Recht auf Beschwerde

Gemäß Art. 77 DSGVO haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, falls Sie der Auffassung sind, dass wir bei der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen datenschutzrechtliche Vorschriften verstoßen haben. Sie können sich hierfür an die nationale Aufsichtsbehörde Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes wenden.

Stand: 09/2021